

18. Würzburger Gespräche zum Umweltenergierecht

**Energiewenderecht 2021 –
Entwicklungsperspektiven in der neuen Legislaturperiode**

Mittwoch, 18. Oktober 2017

Congress Centrum Würzburg, Pleichertorstraße, 97070 Würzburg

Programm

08:30 Uhr *Eröffnung des Tagungsbüros, Begrüßungskaffee*

09:00 Uhr *Begrüßung*

Energiewende(recht) nach Paris: Welche Treiber werden die Rechtsentwicklung prägen?

09:05 Uhr **Was muss passieren, um das Pariser Klimaabkommen ernsthaft umzusetzen?**

Christoph Bals, Germanwatch

09:35 Uhr **Was bedeutet die Umsetzung des Klimaschutzplans für die Strom- und Wärmeversorgung sowie den Verkehr?**

*Prof. Dr. Frithjof Staiß, Expertenkommission Monitoring der Energiewende
(Weitere Autorin des Vortrags: Maike Schmidt)*

10:05 Uhr **Was will die EU mit ihrem Pakets „Clean Energy for all Europeans“ erreichen und was kann sie beitragen?**

Jan Steinkohl, Europäische Kommission, Generaldirektion Energie

10:35 Uhr Podiumsdiskussion mit den Referenten

11:30 Uhr *Mittagspause*

Strompreisbestandteile, Dezentralität, Sektorenkopplung – die Neuvermessung der Energielandschaft

13:00 Uhr **Welche Weichenstellungen sind im Energiemarktdesign zu treffen?**

Dr. Christoph Maurer, Geschäftsführer Consentec GmbH

13:25 Uhr **Welche europa- und verfassungsrechtlichen Spielräume gibt es für Strompreiszonen und Strompreisbestandteile?**

Dr. Hartmut Kahl, Stiftung Umweltenergierecht

13:50 Uhr Podiumsdiskussion mit den Referenten

Dr. Ulrike Wolf, Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie

Björn Spiegel, Leiter Strategie & Politik ARGE Netz

14:30 Uhr *Kaffeepause*

Endstation Ausschreibung? Wie sieht die Förderlandschaft der Erneuerbaren der Zukunft aus?

15:00 Uhr **Nach der Ausschreibung ist vor der Ausschreibung – Erfahrungen und Ausblick**

Christina Flaskühler, Bundesnetzagentur

15:25 Uhr **Zwischen Akteursvielfalt und Zielerreichung: Bürgerenergiegesellschaften im Fokus einer Nachjustierung des Ausschreibungsdesigns**

Katherina Grashof, IZES GmbH

15:45 Uhr **Gemeinsam, geöffnet, innovativ: Die neuen Ausschreibungsmodelle im EEG und ihr europarechtlicher Hintergrund**

Dr. Markus Kahles, Stiftung Umweltenergierecht

16:05 Uhr Podiumsdiskussion mit den Referenten sowie

Hanna Schumacher, Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

Christian Marcks, GLS Gemeinschaftsbank eG

16:50 Uhr **Auf dem Weg in die Komplexitätsfalle? – Ein Fazit zu den anstehenden Rechtsänderungen der beginnenden Legislaturperiode**

Thorsten Müller, Stiftung Umweltenergierecht

17:00 Uhr *Ende der Tagung*

Stand: 12. Oktober 2017